

AMELLOS

Weidenzaunfarbe Nr. 673



Anwendungsbereich	Außen: unbehandelte Weidenzäune und Flechtwerk aus Weide. Nicht geeignet für: Fenster, Türen und Fußböden.
Eigenschaften	Deckende, halbgänzende Oberfläche nach zwei Anstrichen. Sehr ergiebig: ein Liter reicht je Anstrich für rund 23 m². Biozidfrei – Regenwasser kann keine Wirkstoffe ins Erdreich spülen. Frei von Duftstoffen und ätherischen Ölen. Vollständig deklariert – auch die Stoffe, die nicht genannt werden müssten.
Volldeklaration	Je nach Farbton variierend: Isoaliphate, Leinöl, Leinöl-Standöl, Mineralpigmente, Leinöl-Standöl-Naturharzester, Leinöl-Holzöl-Standöl, Kreide, Talkum, Kieselsäure, dehydriertes Ricinenöl, dehydrierter Aminosucker, Trockenstoffe (Zr, Mn).
Farbtöne	050 Schilfgrün · 051 Schwedenrot · 071 Hellbraun · 078 Kastanienbraun · 081 Braun · 101 Schwarz. Alle Farbtöne sind untereinander mischbar.
Verdünnung	Zum Streichen verarbeitungsfertig eingestellt. Zum Spritzen bis zu 10 % SVALOS Verdünnung Nr. 222 oder Nr. 292 (ohne Orangenöl) zugeben und die Einstellung vorher mit dem eingesetzten Gerät testen.
Verarbeitung	Eine eventuell vorhandene Haut abnehmen, gut aufrühren, Probeauftrag anlegen. Zwei sparsame Anstriche durch Streichen oder Spritzen . Über 12 °C und bei trockener Witterung verarbeiten. Weitere Hinweise siehe Seite 2.
Verbrauch	ca. 44 ml/m² je Anstrich, das heißt 1 l reicht für ca. 23 m². Richtwert; Weide saugt je nach Rinde und Flechtdichte unterschiedlich – Probeauftrag anlegen.
Reinigung	Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit SVALOS Verdünnung Nr. 222 oder LEVO Pinselreiniger Nr. 997 reinigen.
Trockenzeit	Bei 23 °C und 50 % rel. Luftfeuchte nach 24 Stunden überstreichbar; bei Kälte und hoher Luftfeuchte bis zu 48 Stunden. Wärme verkürzt die Zeit.
Dichte	ca. 0,96 g/ml.
Hinweise	Selbstentzündungsgefahr durch ölgetränkte Materialien Ölgetränkte Putzlappen, Polierpads, Schwämme und Schleifstäube erwärmen sich beim Trocknen; zusammengeknüllt staut sich die Wärme und kann einen Brand auslösen. Deshalb nach Gebrauch nicht unbeaufsichtigt liegen lassen: in Wasser tauchen und durchnässt entsorgen, einzeln ausgebreitet durchtrocknen lassen oder in einem verschlossenen Metallbehälter sammeln – Inhalt vor dem Entleeren durchnässen. Das Produkt selbst ist nicht selbstentzündlich – weder flüssig noch verarbeitet. Für gute Belüftung während und nach der Verarbeitung sorgen.
Sicherheitshinweise	Das Produkt ist nach CLP-Verordnung nicht als gefährlich eingestuft. Für Kinder unzugänglich aufbewahren, nie in Lebensmittelbehälter umfüllen. Nach Verschlucken kein Erbrechen herbeiführen, Arzt hinzuziehen.
Entsorgung	Gemäß den örtlichen Vorschriften. Eintrocknete Reste: Hausmüll.
Gebinde	0,05 l; 0,75 l; 2,5 l; 5 l.
Lagerung	Kühl und trocken. Ungeöffnet mindestens 4 Jahre haltbar. Reste in kleinere Gefäße umfüllen.

AMELLOS

Weidenzaunfarbe Nr. 673



Untergrund	Die Weiden müssen trocken, fest sowie fett- und staubfrei sein. Holzfeuchte: unter 15 %. Eine Grundierung ist nicht nötig.
Anstrichaufbau	Zwei sparsame Anstriche innerhalb von 4 Wochen. 1. Dünn und gleichmäßig auftragen; in Flechtwerk und Kreuzungen keine Farbe stehen lassen. 2. Nach mindestens 24 Stunden ebenso dünn überstreichen. Zu dick aufgetragen runzelt die Farbe beim Trocknen.
Pflege	Nach Bedarf, mindestens einmal jährlich mit GLOUROS Reiniger Nr. 1806 reinigen. Nach dem Abtrocknen einen Anstrich mit AMELLOS Weidenzaunfarbe Nr. 673, verdünnt mit 10 % SVALOS Verdünnung Nr. 222.
Renovierung	Graue Schleier, Beläge, Staub und Schmutz mit GLOUROS Reiniger Nr. 1806 und einer Bürste entfernen, trocknen lassen und neu streichen. Porenschließende Altanstriche wie Ölfarben, Lackfarben und Dickschichtsysteme rückstandslos entfernen.
Hinweise	Hautbildung In angebrochenen Gebinden kann sich eine Haut bilden – die Öle vernetzen mit dem Luftsauerstoff. Die Haut vor der Verwendung abnehmen, der Rest bleibt voll brauchbar. Reste in kleinere Gefäße umfüllen: je weniger Luft über der Farbe steht, desto seltener tritt es auf. Überstreichen Mit AMELLOS beschichtetes Holz nur wieder mit AMELLOS überstreichen. Andere Lacke können auf dem Anstrich abplatzen. Bewuchs Der Anstrich enthält keine filmschützenden Zusätze. Im Freien können sich je nach Standort, Wetterseite und Feuchte Beläge bilden; sie lassen sich mit GLOUROS Reiniger Nr. 1806 entfernen. Borsalz Nicht auf Borsalz-Grundierungen streichen.

Alle Angaben sind Ergebnisse langjähriger Forschung und praktischer Erprobung. Sie stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse. Mit dem Erscheinen einer Neuauflage verliert dieses Merkblatt seine Gültigkeit. Die jeweils neueste Fassung ist im Internet unter www.livos.de abrufbar. Das Merkblatt dient der Information und Beratung. Rechtsverbindlichkeiten können daraus nicht abgeleitet werden. Im Zweifelsfalle wenden Sie sich bitte an den LIVOS Kundendienst (siehe S. 1).

September 2026